M.-D. 2580 ex 1915.

Kundmachung

über die

Brot- und Mehlkommissionen im 7. Bezirke, Neubau.

Zur Ausgabe der durch die Verordnung der k. k. n.-ö. Statthalterei vom 27. März 1915, Z. W. 546/4, eingeführten Brot- und Mehlausweise wird das Gebiet des 7. Gemeindebezirkes, Neubau, in 13 Sektionen geteilt.

Für jeden Sprengel wird eine Brot- und Mehlkommission bestellt, deren Nummer und Sitz aus dem unten folgenden Verzeichnisse zu entnehmen ist.

Die näheren Bestimmungen über die Art und Weise, wie jeder Wohnungsinhaber zum Bezuge der Mehl- und Brotausweise für sich und seine Wohnungsinsassen gelangt, enthalten die diesbezüglichen, in jedem Hause angebrachten besonderen Kundmachungen.

Sprengel und Lokale der Brot- und Mehlkommissionen:

1. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Zollergasse 41, Volksschule für Knaben.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Hofstallstraße Nummer 1, Mariahilfer Straße die geraden Nummern von 2 bis 34, Stiftgasse Nummer 2, Siebensterngasse Nummer 29 und 22, Zieglergasse die geraden Nummern 2 bis 16 und Burggasse die ungeraden Nummern von 1 bis 27 begrenzt wird.

also: Breite Gasse alle Nummern, Burggasse die ungeraden Nummern von 1 bis 27, Gutenberggasse alle Nummern, Hofstallstraße Nummer 1, Karl Schweighofer-Gasse alle Nummern, Kirchergasse die geraden Nummern von 2 bis 20 und die ungeraden Nummern von 1 bis 29, Mariahilfer Straße die geraden Nummern von 2 bis 34, Schrankgasse alle Nummern, Siebensterngasse die geraden Nummern von 2 bis 22 und die ungeraden Nummern von 1 bis 11, Zieglergasse die geraden Nummern von 2 bis 16, Spinnerbergasse alle Nummern, Stiftgasse die geraden Nummern von 2 bis 18 und die ungeraden Nummern von 23 bis 37.

2. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Hermanngasse 24—28, Amtshaus, im rückwärtigen Postrakte, Parterre 78.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Hofstallstraße Nummer 2, 5 und 7, Burggasse die geraden Nummern von 2 bis 26, Kirchengasse die geraden Nummern von 44 bis 48, Kellermanngasse die geraden Nummern von 2 bis 8 und Breitenfelder Straße die ungeraden Nummern von 1 bis 27 begrenzt wird.

also: Burggasse die geraden Nummern von 2 bis 26, Zeisigergasse alle Nummern, Gardegasse alle Nummern, Hofstallstraße Nummer 2, 5 und 7, Kellermanngasse die geraden Nummern von 2 bis 8, Kirchergasse die geraden Nummern von 22 bis 38 und die ungeraden Nummern von 31 bis 37, Kirchengasse die geraden Nummern von 44 bis 48, Breitenfelder Straße die ungeraden Nummern von 1 bis 27, Museumstrittengasse alle Nummern, Neustiftgasse die ungeraden Nummern von 1 bis 35 und die geraden Nummern von 2 bis 30, St. Ulrichs-Platz alle Nummern, Zeisigenanstrumngasse alle Nummern, Zitterhofergasse alle Nummern.

3. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Zieglergasse 49, Bürgerschule für Knaben.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Burggasse die geraden Nummern von 28 bis 66, Mariahilfergasse die geraden Nummern von 2 bis 20, Breitenfelder Straße die ungeraden Nummern von 29 bis 57, Kellermanngasse die ungeraden Nummern von 1 bis 5 und Kirchergasse die Nummern 41 und 43 begrenzt wird.

also: Burggasse die geraden Nummern von 28 bis 66, Döblergasse alle Nummern, Kellermanngasse die ungeraden Nummern von 1 bis 5, Kirchergasse die ungeraden Nummern von 41 bis 43, Breitenfelder Straße die ungeraden Nummern von 29 bis 57, Mariahilfergasse die geraden Nummern von 2 bis 20, Neubaugasse die ungeraden Nummern von 69 bis 83 und die geraden Nummern von 74 bis 88, Neustiftgasse die ungeraden Nummern von 37 bis 77 und die geraden Nummern von 32 bis 58.

4. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Hermanngasse 24—28, Amtshaus, 3. Stock, mag. Bezirksamt.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Siebensterngasse die geraden Nummern von 24 bis 60, Westbahnstraße die geraden Nummern von 2 bis 12, Hermanngasse die geraden Nummern von 16 bis 38, Burggasse die ungeraden Nummern von 29 bis 89 und Stiftgasse die ungeraden Nummern von 1 bis 15 begrenzt wird.

also: Burggasse die ungeraden Nummern von 29 bis 69, Hermanngasse die geraden Nummern von 16 bis 38, Kirchengasse die ungeraden Nummern von 23 bis 39 und die geraden Nummern von 32 bis 42 a, Neubaugasse die ungeraden Nummern von 37 bis 67 und die geraden Nummern von 48 bis 72, Siebensterngasse die geraden Nummern von 24 bis 60, Stiftungsgasse die ungeraden Nummern von 1 bis 15, Stuckgasse alle Nummern, Westbahnstraße die geraden Nummern von 2 bis 12.

5. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Zollergasse 41, Volksschule für Knaben.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Mariahilfer Straße die geraden Nummern von 36 bis 68, Neubaugasse die geraden Nummern von 2 bis 46, Siebensterngasse die ungeraden Nummern von 13 bis 43 und Stiftgasse die ungeraden Nummern von 1 bis 21 begrenzt wird.

also: Kirchengasse die ungeraden Nummern von 1 bis 21 und die geraden Nummern von 2 bis 30, Lindengasse die ungeraden Nummern von 1 bis 41 und die geraden Nummern von 2 bis 36, Mariahilfer Straße die geraden Nummern von 20 bis 68, Messbächergasse alle Nummern, Neubaugasse die geraden Nummern von 2 bis 46, Siebensterngasse die ungeraden Nummern von 13 bis 43, Stiftgasse die ungeraden Nummern von 1 bis 21, Zollergasse alle Nummern.

6. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Zieglergasse 49, Bürgerschule für Knaben.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Mariahilfer Straße die geraden Nummern von 70 bis 90, Zieglergasse die geraden Nummern von 2 bis 38, Westbahnstraße die ungeraden Nummern von 1 bis 15 und Neubaugasse die ungeraden Nummern von 1 bis 35 begrenzt wird.

also: Andreasgasse alle Nummern, Andreasgasse alle Nummern, Breitgasse die ungeraden Nummern von 1 bis 13 und die geraden Nummern von 2 bis 12, Hermanngasse die ungeraden Nummern von 1 bis 13 und die geraden Nummern von 2 bis 14, Lindengasse die ungeraden Nummern von 43 bis 59 und die geraden Nummern von 38 bis 58, Mariahilfer Straße die geraden Nummern von 70 bis 90, Neubaugasse die ungeraden Nummern von 1 bis 35, Stöckergasse alle Nummern, Seidengasse die ungeraden Nummern von 3 bis 13 und die geraden Nummern von 2 bis 10, Westbahnstraße die ungeraden Nummern von 1 bis 15, Zieglergasse die geraden Nummern von 2 bis 38.

7. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Zieglergasse 49, Bürgerschule für Mädchen.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Burggasse die ungeraden Nummern von 71 bis 89, Schottenfeldgasse die geraden Nummern von 48 bis 66, Westbahnstraße die geraden Nummern von 14 bis 34 und Hermanngasse die ungeraden Nummern von 15 bis 35 begrenzt wird.

also: Burggasse die ungeraden Nummern von 15 bis 45 und die geraden Nummern von 14 bis 38, Burggasse die ungeraden Nummern von 71 bis 89, Hermanngasse die ungeraden Nummern von 15 bis 35, Kandlgasse die geraden Nummern von 2 bis 16 und die ungeraden Nummern von 1 bis 13 a, Schottenfeldgasse die geraden Nummern von 48 bis 66, Westbahnstraße die geraden Nummern von 14 bis 34, Zieglergasse die ungeraden Nummern von 35 bis 57 und die geraden Nummern von 40 bis 70.

8. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Neustiftgasse 100, Volksschule für Knaben.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Burggasse die geraden Nummern von 68 bis 100, Schottenfeldgasse die geraden Nummern von 79 bis 96, Breitenfelder Straße die ungeraden Nummern von 59 bis 101, und Wurthengasse die ungeraden Nummern von 1 bis 19 begrenzt wird.

also: Bathiankgasse alle Nummern, Bernardgasse die ungeraden Nummern von 1 bis 9 und die geraden Nummern von 2 bis 12, Breitgasse alle Nummern, Burggasse die geraden Nummern von 68 bis 100, Breitenfelder Straße die ungeraden Nummern von 59 bis 101, Wurthengasse die ungeraden Nummern von 1 bis 19, Neustiftgasse die geraden Nummern von 60 bis 90 und die ungeraden Nummern von 79 bis 113, Schottenfeldgasse die geraden Nummern von 79 bis 96, Zieglergasse die ungeraden Nummern von 59 bis 85 und die geraden Nummern von 72 bis 98.

9. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Neustiftgasse 100, Volksschule für Knaben.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Burggasse die geraden Nummern von 102 bis 120, Breitenfelder Straße die geraden Nummern von 72 bis 106, Breitenfelder Straße die ungeraden Nummern von 111 bis 147, Schottenfeldgasse die ungeraden Nummern von 75 bis 97 begrenzt wird.

also: Bernardgasse die geraden Nummern von 14 bis 34 und die ungeraden Nummern von 11 bis 33, Burggasse die geraden Nummern von 102 bis 120, Enzingergasse alle Nummern, Haidgasse die ungeraden Nummern von 13 bis 29 und die geraden Nummern von 48 bis 52, Kaiserstraße die geraden Nummern von 72 bis 100, Breitenfelder Straße die ungeraden Nummern von 111 bis 147, Mentergasse alle Nummern, Neustiftgasse die geraden Nummern von 92 bis 110 und die ungeraden Nummern von 115 bis 137, Schottenfeldgasse die ungeraden Nummern von 75 bis 97.

10. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Kandlgasse 30, Volksschule für Knaben.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Burggasse die ungeraden Nummern von 91 bis 125, Neubaugürtel die geraden Nummern von 44 bis 56, Kandlgasse die geraden Nummern von 36 bis 48, Kaiserstraße die geraden Nummern von 50 bis 98, Westbahnstraße die geraden Nummern von 36 bis 50 und Schottenfeldgasse die ungeraden Nummern von 49 bis 73 begrenzt wird.

also: Burggasse die ungeraden Nummern von 91 bis 125, Hasligasse die ungeraden Nummern von 1 bis 11 a und die geraden Nummern von 2 bis 16, Kaiserstraße die ungeraden Nummern von 61 bis 75 und die geraden Nummern von 50 bis 70 a, Kandlgasse die ungeraden Nummern von 15 bis 35 und die geraden Nummern von 18 bis 48, Neubaugürtel die geraden Nummern von 44 bis 56, Schottenfeldgasse die ungeraden Nummern von 49 bis 73, Westbahnstraße die geraden Nummern von 36 bis 50, Wimbergergasse die ungeraden Nummern von 5 bis 17 und die geraden Nummern von 6 bis 18.

11. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Zieglergasse 49, Bürgerschule für Mädchen.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Kaiserstraße die geraden Nummern von 14 bis 48, Westbahnstraße die ungeraden Nummern von 17 bis 35 a, Zieglergasse die ungeraden Nummern von 1 bis 33, Mariahilfer Straße die geraden Nummern von 92 bis 102, Schottenfeldgasse die geraden Nummern von 2 bis 16 und Apollogasse die geraden Nummern von 10 bis 24 begrenzt wird.

also: Apollogasse die ungeraden Nummern von 1 bis 3 und die geraden Nummern von 2 bis 24, Kaiserstraße die geraden Nummern von 14 bis 48, Kirchengasse die geraden Nummern von 60 bis Ende und die ungeraden Nummern von 61 bis Ende, Mariahilfer Straße die geraden Nummern von 92 bis 102, Schottenfeldgasse die ungeraden Nummern von 17 bis 47 und die geraden Nummern von 2 bis 46, Seidengasse die ungeraden Nummern von 15 bis 37 und die geraden Nummern von 12 bis 34, Stiftgasse die ungeraden Nummern von 3 bis 5 a und die geraden Nummern von 4 bis 8, Westbahnstraße die ungeraden Nummern von 17 bis 35 a, Zieglergasse die ungeraden Nummern von 1 bis 33.

12. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Neustiftgasse 100, Volksschule für Knaben.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Burggasse die geraden Nummern von 122 bis 130, Breitenfelder Gürtel die geraden Nummern von 122 bis 130, Breitenfelder Straße die Nummer 149 und Kaiserstraße die ungeraden Nummern von 77 bis 123 begrenzt wird.

also: Bernardgasse die ungeraden Nummern von 35 bis 41 und die geraden Nummern von 36 bis 42, Burggasse die geraden Nummern von 122 bis 130, Kaiserstraße die ungeraden Nummern von 77 bis 123, Breitenfelder Gürtel die geraden Nummern von 2 bis 42, Breitenfelder Straße die Nummer 149, Neustiftgasse die ungeraden Nummern von 139 bis 155 und die geraden Nummern von 113 bis 122, Wimbergergasse die ungeraden Nummern von 19 bis 45 und die geraden Nummern von 20 bis 46.

13. Kommission.

Lokal: 7. Bezirk, Kandlgasse 30, Volksschule für Mädchen.

Jener Teil des Bezirkes, der durch Neubaugürtel die geraden Nummern von 2 bis 42, Kandlgasse die ungeraden Nummern von 35 bis 49, Kaiserstraße die ungeraden Nummern von 5 bis 17, Schottenfeldgasse die ungeraden Nummern von 1 bis 15 und Mariahilfer Straße die geraden Nummern von 104 bis 128 begrenzt wird.

also: Apollogasse die ungeraden Nummern von 5 bis 19 und die geraden Nummern von 26 bis 32, Kaiserstraße die ungeraden Nummern von 1 bis 59 und die geraden Nummern von 2 bis 12, Kirchgasse die ungeraden Nummern von 35 bis 49, Kirchengasse alle Nummern, Mariahilfer Straße die geraden Nummern von 104 bis 138, Neubaugürtel die geraden Nummern von 2 bis 42, Schottenfeldgasse die ungeraden Nummern von 1 bis 15, Seidergasse die ungeraden Nummern von 39 bis 45 und die geraden Nummern von 36 bis 48, Stiftgasse die ungeraden Nummern von 7 bis 11 und die geraden Nummern von 8 a bis 12, Ursula Lorin-Platz alle Nummern, Westbahnstraße die ungeraden Nummern von 37 bis 45 und die geraden Nummern von 52 bis 60, Wimbergergasse die ungeraden Nummern 1 und 3 und die geraden Nummern 2 und 4.

Vom Magistrate der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien

als politische Behörde I. Instanz.

Im April 1915.

Buchdruckerei Ludw. Opitz Nachf., Wien.